





Brache no 01-03 · Zeichnung mit Graphit auf Papier · 218 x 345 cm · Joli Mois de Mai Biel-Bienne · 2023



Brache no 02 · Zeichnung mit Graphit auf Papier · 218 x 116 cm · Galerie Vinelz · 2023



Brache no 01 · Zeichnung mit Graphit auf Papier · 218 x 116 cm · Galerie Vinelz · 2023



Brache

Zeichnung · Graphit auf Papier · 218 x 116 cm · Galerie Vinelz · 2023

Innerhalb einer Brache kann sich ein Stück Natur frei und unkontrolliert entfalten und entwickelt eine magische Kraft, die bei kultivierten Landschaften kaum mehr spürbar ist. Lässt man sich darauf ein, begegnet man einer uralten Sehnsucht nach etwas Verlorenem - unserer Verbindung und unserem Eins-Sein mit der Natur.



spheric herbs

- no 01 - 06 · verschiedene Grössen von Ø 55 cm Ø 65 cm Ø 75 cm · 2022
- Naturdruck auf Chinapapier · Collage · Ventilatoren

Die schwebenden Schalen erinnern an aufgebrochene Eier und assoziieren sowohl sphärisches, verletzliches Leben wie auch eine Art zukünftige Essenz. Durch kleine, am Boden platzierte Ventilatoren werden die Schalen in Bewegung gesetzt und kreisen um sich selbst.



Künstlerhaus S11 - Solothurn · verschiedene Grössen von Ø 55 cm - 75 cm - 2022



Ausschnitt der Installation mit den Collagen innerhalb der Schalen



Der Schatten der bleibt

- Verschiedene Serien und Grössen
- Naturdruck auf Kalligraphie-Papier / Vliespapier
- auf Aluminium
- Bienenwachs · 2021 - 23

Auf den schmalen Papierbahnen spiegeln sich einzelne Zeitabschnitte und Bewegungen, inspiriert durch ein Schattenspiel mit Bambusgräsern.

Der kontrastreiche Hell-Dunkel Effekt und ein bestimmtes Verhältnis von Leere und Motiv verbinden sich zu einem Dialog - offenbaren sowohl Schönheit als auch Zerbrechlichkeit. Durch das Naturdruckverfahren mit den frischen Gräsern entstehen leichte Verschiebungen und dadurch ein Spiel mit Schärfe und Unschärfe.

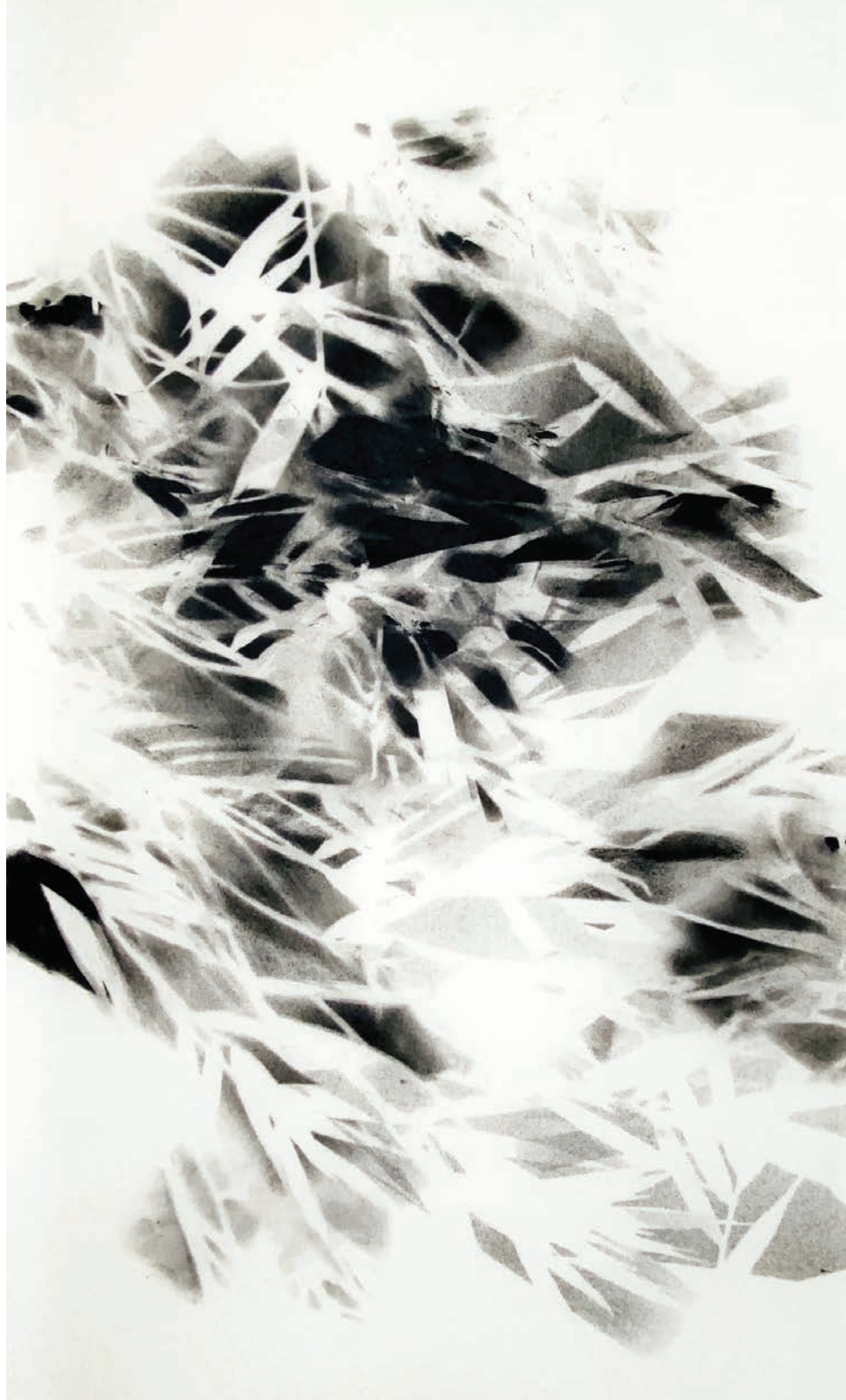
Der Titel - Der Schatten der bleibt - weist auf Platons Höhlengleichnis. Es stellt sich die Frage, welche der Wirklichkeiten wir betrachten.

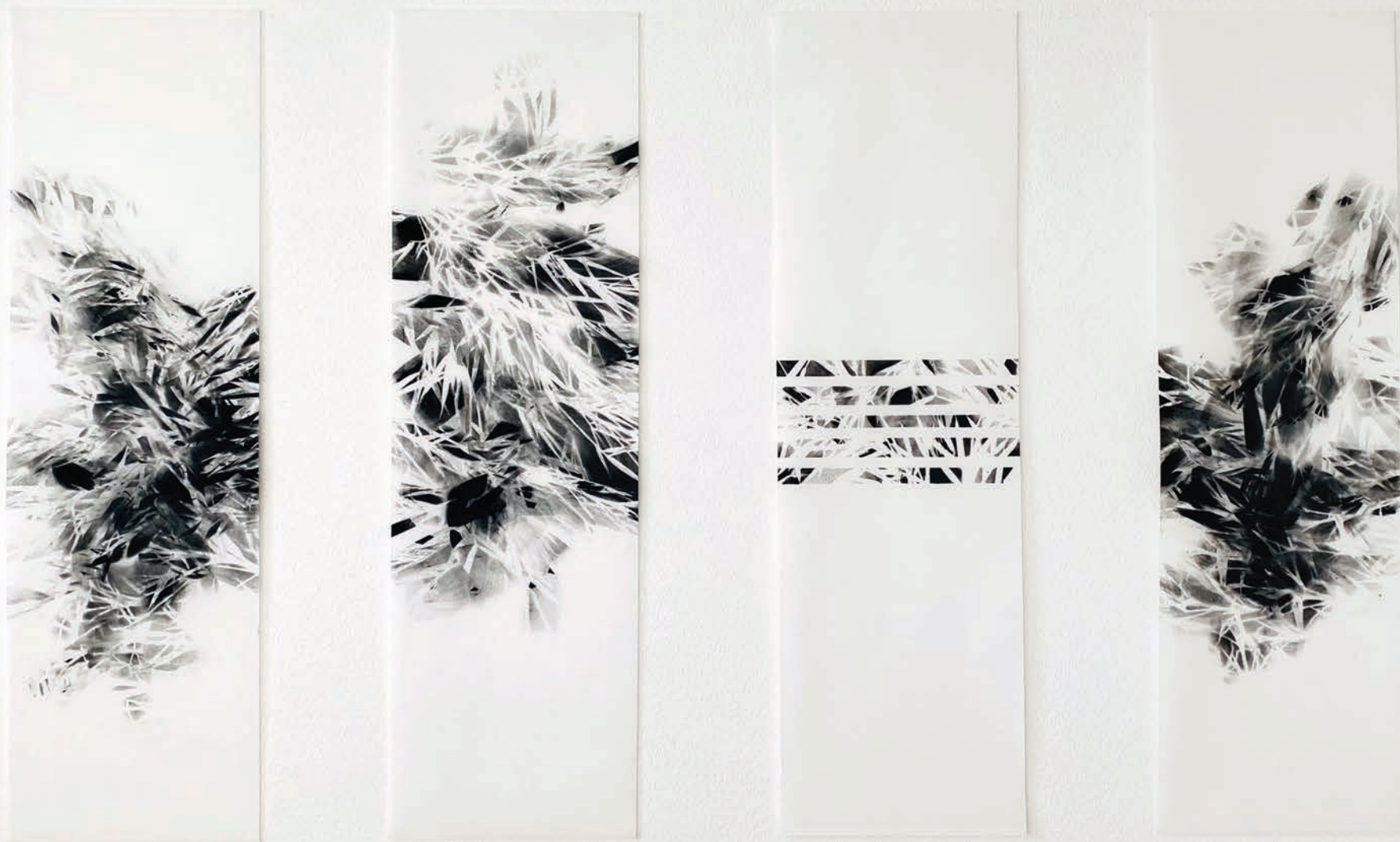


Der Schatten der bleibt - Bataille · Serie · Natudruck auf Vliespapier · auf Aluminium · 114 x 60 cm und 114 x 70 cm · 2022 - 23



Der Schatten der bleibt 02 · Naturdruck · Linoldruckfarbe auf Kalligraphiepapier · Bienenwachs · 4 x 156 x 45,5 cm · Breite insgesamt 196 cm · 2021





Der Schatten der bleibt 03 · Serie · 4 x 156 x 45,5 cm · Breite insgesamt 255 cm · 2021 - 22



Einblick in Drucktechnik mit Bambusgräsern der Serien : *Der Schatten der bleibt* und *spheric herbs*



Stills vom Naturdruck auf der Wiese

Meine Wiese

· Naturdruck auf Papier · Bienenwachs/Dammarharz · 145 x 184 cm · 2020

Die Naturdrucke direkt von der Wiese sind der unmittelbarste und am wenigsten kontrollierbare Abdruck. Es ist ein ‚blinder‘ Gestaltungsprozess - in dessen Ablauf ich mich dem Zufall und der Intuition überlasse. Die Arbeiten sind eine Hommage an die Wiese meiner Kindheit - eine Erinnerung an eine spielerische unbeschwerte Zeit in der Natur.

Der kleine Ausschnitt der Wiese wird sowohl durch mehrfaches Drucken, wie auch im Verhältnis und Dialog zum weißen Umraum auf dem Papier zu einer poetischen und fragilen Landschaft. Der Bienenwachs - der das Papier durchtränkt, hebt die Strukturen hervor und lässt diese wie eine Wolke schweben. Die Richtungen und Perspektiven - erzählen von einer persönlichen Zeitreise.



Meine Wiese no 01 · Naturdruck auf Papier · Bienenwachs · 145 x 184 cm · Joli mois de Mai · Galerie Krone - Couronne, Biel/Bienne · 2021



Meine Wiese no 02 · Naturdruck auf Papier · Bienenwachs · 145 x 184 cm · 2021



Schwarzes Gras

- Serie no 01 - 07 · 32 x 32 x 4 cm · 2021
- Naturdruck auf Chinapapier · Collage auf Holz
- Bienenwachs / Dammarharz

Eine vertrocknete Grasstaude ist das Medium für die Naturdrucke auf Chinapapier. Die einzelnen Drucke sind übereinandergeschichtet und zu einer Collage verarbeitet. Durch den Auftrag des heißen Bienenwachses entstehen Tiefe und Transparenz. Ein Prozess wird sichtbar, der aus einem toten Material einen neuen Mikrokosmos kreiert und sich – scheinbar – stetig neu erfindet.



Schwarzes Gras no 01 - 07 · Naturdruck auf Chinapapier · Collage auf Holz · Bienenwachs / Dammarharz · 32 x 32 x 4 cm · Breite insgesamt 256 cm · 2021

Fleurisse

- Werkgruppe no 01 - 06 · 32 x 32 x 4 cm · 2019 - 2021
- Naturdruck auf Chinapapier · Collage auf Holz
- Bienenwachs / Dammarharz

Die Zeit des Blühens ist kurz im Vergleich zum übrigen Wachstumsprozess einer Pflanze. Sie ist ein Höhepunkt mit all seiner Schönheit und das Ziel der meisten Pflanzen.

Für diese 6-teilige Werkgruppe ist dieses energiegeladene Geschehen isoliert auf eine weiße Fläche gebannt und der Moment des Blühens erscheint zunächst wie ‚eingefroren‘.

Die Collagen mit Naturdrucken von Haferblüten werden auch hier durchdrungen von dem heißen, schichtweise aufgetragenen Bienenwachs. Er macht eine tiefere Dimension sichtbar und verweist auf eine Stille und die darin enthaltene Wahrnehmung eines Zyklus des Lebens.





Fleurisse no 01 - 06 · Naturdruck auf Chinapapier · Collage auf Holz · Bienenwachs / Dammarharz · 32 x 256 x 4 cm · 2019 - 21

Lis Blunier - geboren in Bern. Von 1986 - 89 Studium der Bildhauerei an der ALANUS Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter bei Bonn. 1990 - 2019 Freischaffende Künstlerin in Berlin. Lebt und arbeitet seit Juli 2019 in Biel-Bienne / Schweiz

Lehrtätigkeiten in Berlin und Mitgliedschaften :

- 1991 - 1994 Kunstprojekte mit Jugendlichen - Grün macht Schule / Jugend gegen Gewalt, Berlin-Pankow
- 1993 - 2011 Mappenkurse - Jugendkunstschule Berlin-Pankow und Kunstprojekte an div. Gymnasien in Berlin
- 1991 - 2001 GEDOK Berlin - Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden, Berlin
- 2009 - 2019 Mitglied im NGBK - Neue Gesellschaft für Bildende Kunst, Berlin
- 2005 - 2019 Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler - BBK, Berlin
- 2019 Mitglied Visarte, Sektion Biel

Einzelausstellungen

2024	Voirie - Kunstfestival, Joli Moi de Mai, Biel-Bienne	2022	Kunsthaus Grenchen etage 19, Nidau
2022	Serre - Kunstreibhaus, Joli Mois de Mai, Biel	2021	Arty-Show, Biel Zagreus-Projekt, Berlin
2021	Galerie Krone - Couronne, Joli Mois de Mai, Biel	2020	Galerie Mayhaus, Erlach
2019	Galerie Muri-Art, Muri b. Bern	2019	Mamú Galéria, Budapest Magyar Mú hely Galéria, Budapest
2013 - 14	Zagreus Projekt, Berlin	2018	Kunstverein Neukölln
2012	Spitalzentrum, Biel	2017	Mamú Galéria, Budapest Magyar Mú hely Galéria, Budapest
2010	Kunst- und Aktionsraum Schillerpalais, Berlin	2016	MeinBlau - Projektraum, Berlin IAbiRynT, Frankfurt (Oder) - Slubice
2007	Kirche Am Hohenzollernplatz, Berlin	2015	Kunst und Kultur in Ried / CH ArtPosition, Fribourg / CH Kunstverein Neukölln, Berlin
2006	Otto-Nagel-Galerie, Berlin	2014	Löwenpalais, Stiftung Starke, Berlin 1. BERLINER LISTE, Berlin Schönevide Art Festival, Berlin
2003	Galerie im Waschhaus, Berlin-Kreuzberg		
2000	Galleri art-centrum, Boda-Glasbruk, Schweden		

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2023 Casa Atelier Bedigliora mit Mary Anne Imhof
Galerie Vintelz mit H J Bachmann und Anna Neurohr
Voirie, Joli Mois de Mai, Biel-Bienne

- | | | | |
|------|---|------|---|
| 2013 | Abgeordnetenhaus von Berlin | 2004 | Cocktails Wanderausstellung mit Buchpublikation u.a.
in Berlinische Galerie - 3. Berliner Kunstsalon -
Vattenfall, Berlin - Galerie Berlin-Madrid |
| 2012 | ArtPosition, Fribourg, Schweiz | 2003 | Galerie MAE, Berlin |
| 2011 | Mamú Galéria, Budapest
Kellergalerie art.ig, Wien
KUNSTHALLE am Hamburger Platz, Berlin | 2002 | Galerie InnerSpaces, Poznan
Galerie ArtLounge, Zürich |
| 2010 | 1. Biennale in Yalova/Istanbul
48-Std-Neukölln, 12. Kunst- und Kulturfestival, Berlin | 1998 | Akademie der Künste/Künstlerhof Berlin-Buch, Berlin |
| 2009 | Galerie Elisabeth Schwarz, Berlin
FRISE-Künstlerhaus, Hamburg -
Projekt 0X/01 von Anke Westermann, Berlin | 1997 | Galerie Marianne Grob, Berlin |
| 2008 | 05. Berliner Kunstsalon, Berlin
Magistrale, Berlin | 1996 | U-Bahnhof Alexanderplatz, Berlin (K) |
| 2007 | OSMOSE II, Open-air Kunstprojekt, Gartenkolonie, Berlin
Gewächshaus Berlin-Lichtenberg -
Poliflur-Projekt 01/01 von Anke Westermann, Berlin | 1996 | Dampfzentrale, Bern |
| 2006 | Städtische Galerie, Speyer | 1996 | Kunstamt Bethanien, Berlin |
| | | 1996 | Galerie KunstRaum, Berlin |
| | | 1994 | Kunsthaut, Wiesbaden (K) |
| | | 1993 | Parochialkirche, Berlin |
| | | 1993 | Galerie Lebendiges Museum |
| | | 1993 | Frauenmuseum, Bonn (K) |
| | | 1992 | Verborgenes Museum, Berlin |

Ankäufe/Stipendien/Preise/Förderungen

- | | |
|-----------|--|
| 2023 | Residency - Casa Atelier Bedigliora, Tessin |
| 2017 / 19 | International Art Camp of ERDŐSZŐLŐ, Ungarn |
| 2010 | Reiseförderung, Senat von Berlin - Biennale Yalova/Istanbul
Projektförderung - Aktion! Karl-Marx-Straße, Berlin |
| 2009 | Ankauf - Sammlung der Zentral- und Landesbibliothek, Berlin |
| 1993-98 | Werkverträge, Senat von Berlin |
| 1995 | „Kunst statt Werbung“ in der NGBK, Berlin |
| 1993 | 1. Preisträgerin Brita-Kunstpreis, Wiesbaden |
| 1992 / 93 | Stipendium Stiftung Kulturfonds, Berlin |

Bibliografie

- 2006 „Das Elementare in der Kunst“ – Text von Clemens Jöckle, Künstlerischer Leiter, Städtische Galerie, Speyer
- 2005 Künstlerbuchkatalog „Wo der Himmel die Erde berührt“ | Arbeiten von 1991-2003
ISBN 3-938 457 - 007 | 82 Seiten mit 31 Abbildungen | 4-farbig
- 1996 „Der Stand der Gezeiten“ | Herausgeber: Michael Spengler/Galerie am Scheunenviertel, Berlin
- 1996 „zurückbleiben“ | Kunst statt Werbung U-Bahnhof Alexanderplatz | Herausgeber: NGBK, Berlin
- 1993 BRITA Kunstpreis | Herausgeber BRITA-Wasser-Filter-Systeme GmbH, Taunusstein